

PFLEGE EINES NEUEN TATTOOS

Eine frisch gestochene Tätowierung strapaziert die Haut! Durch die vielen feinen Nadelstiche wurde sie richtiggehend perforiert, also mit unzähligen kleinen Löchern übersät. Diese kleinen Verletzungen brauchen Pflege, damit sie sauber und problemlos verheilen können.

Und nur eine schön verheilte Tätowierung kann Farben und Formen optimal zur Geltung bringen.

Deshalb an dieser Stelle die Anleitung, wie das Tattoo am besten gepflegt wird:

ZWEI STUNDEN NACH DEM STECHEN:

Folie entfernen, Tattoo mit kaltem Wasser und PH-neutraler Seife vorsichtig mit leichtem

Druck kurz waschen. Danach mit der Wundheilsalbe

Bepanthen plus

alle drei Stunden

eincremen. Vor dem Schlafen das Tattoo nochmals gut waschen, mit

Wundheilsalbe dick

eincremen und mit einer Klarsichtfolie abdecken. Am nächsten Morgen das

Tattoo gut

waschen.

IN DEN ERSTEN ZWEI TAGEN:

Tattoo 4 mal am Tag waschen und alle 3 Stunden mit der Wundheilsalbe eincremen!

Das Tattoo darf nur mit Baumwollstoff in Berührung kommen und abgedeckt werden!

AB DEM DRITTEN TAG:

Tattoo alle 3 Stunden mit der

Tattoocreme

fetten, bis es vollständig abgeheilt ist (ca.

10Tage). Das Tattoo darf niemals austrocknen! Vor dem duschen

Tattoocreme auftragen,

um das Tattoo vor Wasser zu schützen. Danach trocken tupfen und wieder

eincremen.

VORSICHT BEIM DUSCHEN:

Nie zu lange und zu warm duschen, da sonst das Tattoo aufgeweicht wird.

Es dürfen keine

parfümierten Duschmittel das Tattoo berühren, da sonst eine Infektion entstehen kann!

AUSSERDEM:

Sollte sich trotz gutem fetten eine harte Kruste bilden, auf keinen Fall weg kratzen, sonst

wird das Tattoo beschädigt und es entstehen Löcher. Die Kruste muss von alleine abfallen!

Synthetische und enge Kleidung vermeiden!

2 Wochen lang keine direkte Sonneneinstrahlung, Solarium, Kontakt mit Chlor- und

Salzwasser, Saunabesuche und Sport!

Pflege das Tattoo auch nach dem Verheilprozess mit Feuchtigkeits- und

Sonnencreme! So bleibt das Tattoo lange schön und farbintensiv!